

 Jahresbericht 2023

Hotelplan Group mit starkem Umsatz – auch dank Vtours

von Cüneyt Yilmaz
Mittwoch, 31. Januar 2024



Laura Meyer, CEO Hotelplan Group, schaut vorsichtig optimistisch in die Zukunft.

Die Schweizer Hotelplan-Gruppe hat das vergangenen Touristikjahr stark abgeschlossen. Eine wichtige Rolle spielte dabei der Bereich Volume Tour Operating mit Vtours, Migros Ferien und Hotelplan.

Die Hotelplan Group hat im Touristikjahr 2022/23 einen Umsatz von 1,73 Mrd. Schweizer Franken (umgerechnet 1,85 Mrd. Euro) erzielt, wodurch das Vorjahr um 20,6 Prozent übertroffen wurde. Sämtliche Geschäftseinheiten haben ihren Umsatz im Vergleich zum Vorjahr gesteigert.

Im Vergleich zum Touristikjahr 2018/19 liegt die Umsatzsteigerung sogar bei einem Plus von 45,7 Prozent. Auch operativ (inklusive Zukauf von Vtours) wurde der Umsatz gegenüber 2018/2019 um 2,5 Prozent gesteigert. Allerdings: Während für das Touristikjahr 2022/23 auch die Zahlen des Veranstalters Vtours mitgerechnet werden, gilt dies nicht für das Touristikjahr 2018/19. Denn der Zukauf von Vtours wurde im November 2019 vollzogen.

Eine Hotelplan-Sprecherin sagte fww|TravelTalk, dass der operative Umsatz von plus 2,5 Prozent unter anderem auf Vtours, Migros Ferien und Hotelplan (allesamt im Bereich Volume Tour Operating angesiedelt/Badeferien- und Städtereisengeschäft) zurückzuführen sei. Die drei Marken verzeichneten im Touristikjahr 2022/23 eine hohe Nachfrage. Sie generierten einen Umsatz von 916,58 Mio. Euro. Im Zusammenhang mit der Wichtigkeit von Vtours hatte Laura Meyer, CEO Hotelplan Group zuvor im [Interview mit fww|TravelTalk](#) gesagt: "Vtours gibt uns im Badeferien-Geschäft eine andere Schwungmasse. Das Unternehmen hat eine tolle Kultur, ist schnell und technisch gut aufgestellt. Wir profitieren von der Zusammenlegung unseres Volumengeschäfts."